

[51572.] Fr. Vuffet in Regensburg sucht: Nicolas, Aug., sämmtl. Werke.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[51573.] Zur Beachtung! — Die à cond. gelieferten:

**Schweizerischen Anschauungsbilder** von Antenen in Bern.

werden bis spätestens 15. Nov. a. c. zurückbeten. — Spätere Sendungen werden nicht angenommen. **Leipziger Lehrmittel-Anstalt** von Dr. Oscar Schneider.

[51574.] Wir bitten dringend um schnelligste Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

**Viebold, Holzarchitektur.** 1. u. 2.

Holzwinden, 21. October 1881.

**C. C. Müller'sche Buchhandlg.**

[51575.] Hiermit bitten wir um gefl. umgehende Remission aller entbehrlichen und remissionsberechtigten Exemplare von:

**Greif, M., Gedichte.** 2. Aufl. 2 M. 25 & n.

Stuttgart, den 15. October 1881.

**J. G. Cotta'sche Buchhandlung.**

### Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

#### Angebotene Stellen.

[51576.] Ein tüchtiger, wohlhabender Antiquar wird in eine dauernde, selbständige und gut dotirte Stellung für Neujahr gesucht.

Offerten sind durch die Exped. d. Bl. sub A. C. Z. erbeten.

[51577.] Ein im Katalogisiren gewandter jüngerer Gehilfe findet in einem größeren Antiquariat Leipzigs sofort Stellung. Offerten unter M. B. 48. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[51578.] Zu baldigem Eintritt suche ich für mein Sortimentsgeschäft noch einen tüchtigen jüngeren Gehilfen mit guten Empfehlungen. Haupterfordernisse sind: schöne Handschrift, geschäftliche Routine u. wirkliche Gewandtheit im Ladenverkehr.

Ich kann nur auf solche Herren reflectiren, welche bereits in größeren Sortimentsgeschäften (mögl. in Berlin) thätig waren. Persönliche Vorstellung erwünscht.

Berlin S.

**Selmar Hahn.**

[51579.] Wir suchen zum sofortigen Antritt einen jüngeren, tüchtigen Gehilfen. Zeugnisse u. Photographie direct p. Post.

Esbersfeld, October 1881.

**Bädeker'sche Buchhdlg.**  
(A. Martini & Grüttesien).

[51580.] Für meine Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung suche ich z. sofort. Antritt einen gutempfohlenen jungen Herrn als Volontär od. Lehrling. Offerten erbitte direct per Post.

Greifswald. **Julius Bindewald,**  
akademische Buchhandlung.

[51581.] In meiner Buchhandlung findet ein junger Mann mit guter Schulbildung unter sehr günstigen Bedingungen Aufnahme. Auf Verlangen kann derselbe auch Kost und Logis in meinem Hause bekommen.

Darmstadt.

**C. Hoffmann,**

vormals Rühl'sche Buchhandlung.

#### Gesuchte Stellen.

[51582.] Ein militärfreier Gehilfe, 6 Jahre im Buchhandel, mit Ob.-Secundaner-Bildg., sucht pro Jan. 1882 Stellung in e. Verlags- oder Commissionsgeschäft. Gef. Offerten unter G. V. i. W. durch Herrn Fries in Leipzig.

[51583.] Ein Buchhändler, in den verschiedenen Branchen seit 20 Jahren im In- und Auslande thätig, überdies der französischen und auch der russischen Sprache vollkommen mächtig, sucht jetzt oder später eine möglichst dauernde Stellung in einem Berliner Verlags- oder Sort.-Geschäft.

Gefällige Offerten unter Y. Z. befördert Herr H. Heyfelder, in Firma R. Gaertner's Verlag in Berlin.

[51584.] Ein solider junger Mann, der 10 Jahre in Sortiment u. Verlag thätig (davon in seiner jetzig. Stellung 3 Jahre), allen buchhändlerischen Arbeiten gewachsen und an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist, sucht Veränderung halber pr. Anfang 1882 entspr. Stellung in einer großen Stadt, am liebsten in Leipzig.

Gef. Off. unter A. Z. 10. bes. die Exped. d. Bl.

[51585.] Für einen jungen Mann, der nach Beendigung seiner Lehrzeit in meinem Geschäft eine Zeit lang im Schleswig-holst. Antiquariat in Kiel thätig war und darauf 3 Monate als Volontär bei mir arbeitete, suche ich zum 1. October oder auch später unter bescheidenen Ansprüchen eine Gehilfenstelle in einem grösseren Antiquariat oder auch Sortiment, am liebsten einer Universitätsstadt. Ich kann denselben als durchaus tüchtig, brauchbar und zuverlässig empfehlen.

Berlin.

**Georg Nauck.**

Fa.: Kamlah'sche Buchhandlg.

[51586.] Ich suche für einen jungen Mann mit der Berechtigung zum einjährigen Dienst zum baldigen Antritt Stellung im Verlag od. Sortiment. Derselbe beendete seine Lehrzeit am 1. April d. J. u. hat jetzt eine Stellung als Volontär inne, die er jedoch wegen des Todes des Prinzipals aufgeben muss. Die besten Zeugnisse stehen ihm zur Seite. Eventuell wäre der junge Mann auch bereit, zunächst als Volontär einzutreten.

Leipzig, 21. October 1881.

**Gustav Fock.**

[51587.] Ein j. Mann, der die Ob.-Sec. e. Gymnas. bisher bes. hat, sucht St. als Buchh.-Lehrling, wenn mögl. bei vollst. fr. Station. Off. an Pastor Biemer in Rauen, Provinz Brandenburg.

[51588.] Ein im Sortiment gut bewandter Buchh.-Gehilfe, sehr gewandt im Verkehr mit dem Publicum, schnell und sicher arbeitend, sucht, gestützt auf beste Empfehlungen, unter bescheidenen Ansprüchen sofort oder 1. Nov. Stellung.

Offerten befördern Hoffmann & Campe, Sort.-Conto in Hamburg.

[51589.] Ein junger Mann, der bereits eine einjährige Lehrzeit zur Zufriedenheit seines bisherigen Prinzipals absolvirt hat, sucht zur Vollendung seiner Lehrzeit in einem größeren Sortimentsgeschäft Stellung.

Derselbe ist der deutschen und polnischen Sprache vollständig mächtig, besitzt ferner Kenntnisse in der englischen, französischen u. lateinischen Sprache. Wohnung und Beköstigung wird im Hause des Prinzipals gewünscht.

Offerten nimmt entgegen

**C. Feist's Buchhdlg.**  
in Einbeck.

#### Besezte Stellen.

[51590.] Die unter Rud. Mosse in Barmen ausgeschriebene Stelle ist besetzt. Photographien gingen direct zurück.

### Bermischte Anzeigen.

#### Inserate und Beilagen

in

„**Vom Fels zum Meer**“.

**Spemann's**

**Illustrierte Zeitschrift**

für das

**Deutsche Haus.**

**18** Auflage nun 23,000 Exempl.

Meine neue Zeitschrift hat in kürzester Frist die größte Verbreitung unter allen Deutschen Monatschriften gefunden. Dennoch behalte ich einstweilen noch den Inseratenpreis von

35 Pfennig

pro Zeile bei und gebe noch durch

**rothe Titelzeilen**

der Inseratenbeilage einen besonderen Reiz. Beilagen pro 1000 3 M. franco Buchdruckerei von Gebr. Kröner. Anmeldungen gef. direct an mich.

Hochachtend

Stuttgart, 2. October 1881.

**W. Spemann.**

#### Zum Semesterwechsel

[51592.] erlaube ich mir darauf hinzuweisen, dass meine

**wortgetreuen Uebersetzungen**

der gelesenen französischen, griechischen und lateinischen Classiker

Jedes Heft 25 & ord., in Rechnung 25%, baar 40% und 13/12 gemischt.

nur in Berlin ausgeliefert werden, und da ca. 20 Hefte nur 10 & Porto kosten, empfehle ich directen Bezug durch die Post.

Gleichzeitig bitte wiederholt, Verwechslungen zu vermeiden.

Berlin C., Klosterstr. 38,

September 1881.

**H. R. (nicht E.) Mecklenburg.**